

**Liquidator:** Hugo Büchner, Erfurt.  
**Aufsichtsrat:** (4—8) Vors. Paul Mergenbaum, Caspar Rothe, Stellv. W. Gensel,  
 Hch. Sahlender, Erfurt.  
**Zahlstellen:** Erfurt: Eigene Kasse, Ad. Stürcke.

## Brauerei Gottlieb Büchner Akt.-Ges. in Erfurt.

(In Liquidation.)

Die G.-V. v. 7./12. 1920 genehmigte den Abschluss eines Vertrages mit der Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz Riebeck & Co., A.-G. in Leipzig, nach dem diese den Büchnerschen Betrieb u. die dazu gehörigen Aktiven ab 1./10. 1920 übernimmt, u. beschloss die Liquid. u. Auflöser. der Ges. Ferner stimmte die G.-V. einem Abkommen mit der Bank für Brauindustrie in Berlin u. Dresden zu, das diese verpflichtet, die verbleibenden Aktiven u. Passiven gegen Barzahl. zu übernehmen u. überdies den Aktionären ein Angebot von 260% auf jede Aktie einschl. Div.-Schein für 1919/20 zu machen (geschehen im Januar-Februar 1921). Lt. amtl. Bekanntmach. v. 12./2. 1924 ist die Firma im Handelsregister gelöscht.

**Gegründet:** 19./2. u. 16./6. 1900 mit Wirkung ab 1./10. 1899; eingetr. 27./6. 1900.

**Kapital:** M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., hierauf 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Schlussbilanz am 7. Sept. 1923:** Aktiva: Bank 26 558 171, Kassa 318 051, Verlust 4 495 932.

— Passiva: Liquid.-K. 4 495 932, Rückstell. 26 876 222. Sa. M. 31 372 155.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Vortrag 10 973, Handl.-Unk. 26 547 459. — Kredit: Erlös über Buchwert aus verkauftem Grundst. 22 062 500, Verlust 4 495 932. Sa. M. 26 558 432.

**Kurs Ende 1912—1920:** 106.75, 106, 110.25\*, —, 98, 113, 120\*, 146, —% Eingeführt in Berlin. Kurs in Dresden: 106.50, 105, 110\*, —, 98, —, —, 150, 240%. Notiz ab 18./4. 1921 eingestellt.

**Dividenden 1911/1910—1919/00:** 7, 7, 7, 7, 7, 8, 8, 8, 0% Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

**Liquidator:** Paul Staroste.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Wilh. Büchner, Stellv. Carl Döhler, Otto Büchner, Erfurt; Bankier Gust. Unger, Bankier Hans Arnhold, Berlin; Geh. Komm.-Rat Georg Arnhold, Dresden; Rittergutsbes. Wilh. Frh. von Willisen auf Leibchel bei Gross-Leuben.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Hardy & Co., G. m. b. H.; Dresden: Gebr. Arnhold.

## Mälzerei-Industrie-Akt.-Ges. in Erfurt.

**Gegründet:** 27./4. 1921; eingetr. 6./7. 1921. Gründer s. Jahrg. 1921/22 II.

**Zweck:** Anschaffungen u. Darlehung von Geld zum Zwecke der Gewähr. von Krediten an Unternehm. der Mälzerei-Industrie u. verwandter Zweige sowie ferner die sonstige Förderung u. Finanzierung derart. Unternehm. 1922/23 wurde ein eigenes Geschäftshaus in Erfurt erworben.

**Kapital:** G.-M. 500 000. Urspr. M. 5 000 000 in 5000 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%. Die G.-V. v. 8./4. 1924 beschloss Umwandlung in Goldmark, wie oben.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1922:** Aktiva: Bar 1695, Wechsel 35 000 000, Debit. 1.6 Md., (Avale hf. 500 000), Grundst. 46 650, Hausbau 6 974 276, Inv. 362 785. — Passiva: A.-K. 5 000 000, R.-F. 12 393, Kredit. 1.6 Md., (Avale hf. 500 000), Hyp. 46 650, Steuerrückstell. 47 010, Reingewinn 7 259 992. Sa. M. 1.6 Md.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 2 303 047, Gründungskosten 344 080, Hausverwalt. 537 761, Reingewinn 7 259 992 (davon: Abschr. 3 850 000, R.-F. 170 500, Div. 2 500 000, Tant. 468 000, Vortrag 271 000). — Kredit: Vortrag 41 135, Gewinnanteil aus Geschäften des Eiva-Mittland-Konzerns 8 757 504, Eff. 380 000, Zs. 239 062, Wechsel 810 538, Provis. 216 639. Sa. M. 10 444 880.

**Bilanz am 31. Dez. 1923:** Aktiva: Bar 15 968.50 Bill., Debit. 1 938 293.69 Bill., Zwangs-Anl. 800 000, Grundst. 46 650, Hausbau 3 683 629, Inv. 5 623 521. — Passiva: A.-K. 5 000 000, R.-F. 182 896, Kredit. 1 874 110.23 Bill., Hyp. 46 650, Gewinn 80 151.95 Bill. Sa. M. 1 954 262.18 Bill.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 41 414.62 Bill., Hausverwaltungs-Unk. 250.27 Bill., Reingewinn 80 151.95 Bill. — Kredit: Vortrag 271 400, Gewinn aus Geschäften d. Eiva-Mittland-Konzern 120 000 Bill., Gewinn a. Wechsel 1816.83 Bill. Sa. M. 121 816.83 Bill.

**Dividende 1922—1923:** 50, 0%.

**Direktion:** Dir. Hans Cleinow, Kurt Muncke, Erfurt.

**Aufsichtsrat:** Vors. Max Windesheim, Erfurt; Justizrat Walter Lezius, Cöthen; Gen.-Dir. Jul. Rogrün, Magdeburg; Mälzereidir. Adolf Thorwest, Könnern; Kaufm. Jacob Feitel, Mannheim; Bankier Gustav Schlieper, Geh. Legationsrat Dr. jur. et phil. Walter Frisch, Bankdir. Moritz Schultze, Berlin; Bank-Dir. Otto Eugenheim, Mannheim; Bank-Dir. Otto Beseler, Meiningen; Bankier Ernst Vogler, Halberstadt; Komm.-Rat Dr. h. c. Paul Millington Herrmann, Berlin; Fakrik-Dir. Otto Gaebel, Breslau; Fabrikbes. Albert Koppel, Mühlhausen i. Thür.